



# pfarrblatt

11

PFARRENÜZIDERS

MITEINANDER | FÜREINANDER

AUSGABE

2 0 1 3

Gerichtengel mit Flammenschwert und Gerichtswaage auf der Kanzel unserer Pfarrkirche; Foto: hb



*Das  
Jüngste  
Gericht*

*... offenbart unsere Haltung  
Gott und unseren Mitmenschen gegenüber*

# Liebe Nüzigerinnen !



## Das Jüngste Gericht - Angst und Schrecken oder neue Ehrfurcht vor Gott finden?

**Das waren noch Zeiten, als wortgewaltige Priester mit drohenden Gerichtspredigten ihren Zuhörerinnen und Zuhörern im wahrsten Sinne des Wortes „die Hölle heiß machten“. Bis ins letzte Detail konnten sie sich die Qualen ausmalen, die die Sünder am Jüngsten Tag zu erwarten hatten und sie verbreiteten so bei den meisten Menschen Angst und Schrecken.**

Inzwischen ist das Thema „Jüngstes Gericht“ weitgehend aus der kirchlichen Verkündigung verschwunden - und wahrscheinlich war diese Auszeit auch dringend nötig, damit die falschen Nebentöne, die sich eingeschlichen hatten, verklingen konnten - die Einschüchterung der Menschen, um sie leichter führen zu können; die Androhung ewiger Strafen, um Macht über sie zu gewinnen.

Aber jetzt könnte die Zeit wieder reif sein für einen neuen Versuch. Denn Gerichtsbilder sind aus der Verkündigung Jesu nicht wegzudenken. Seine apokalyptischen Bilder vom Weltende; seine Rede vom Weltgericht, in dem der König die Menschen nach ihrer Nächstenliebe beurteilt, und die Gleichnisse, in denen er uns an die Verantwortung für unser Handeln erinnert.

**Wir brauchen die Gerichtsbilder Jesu, weil sie protestieren - protestieren gegen Gleichgültigkeit**, gegen vordergründige Entschuldigungen und Selbstrechtfertigungen. Sie bewahren uns davor, uns mit Ungerechtigkeiten abzufinden und unsere Sehnsucht nach Gerechtigkeit aufzugeben. Und sie rebellieren dagegen, dass die Täter nicht zur Rechenschaft gezogen werden und für immer über die Opfer triumphieren können.

**Wir brauchen die Gerichtsbilder Jesu, auch weil sie appellieren - appellieren an jede und jeden von uns:** Bemühe dich um ein eindeutiges, geradliniges Leben! Es ist nicht gleichgültig, wie du handelst. Vergiss nicht, dein Denken, Reden und Tun vor dir selbst und vor Gott zu verantworten.

**Und schließlich brauchen wir die Gerichtsbilder Jesu, weil sie animieren** - animieren zur Hoffnung, dass unser Richter zugleich unser Retter ist; dass er auch als unser Anwalt Einspruch für uns erhebt und uns verteidigt; dass die Liebe der Maßstab ist, mit dem unser Leben gemessen wird.

Um des Evangeliums Willen müssen wir das Thema „Gericht“ wieder ins Spiel bringen, aber nicht, um Angst und Schrecken zu verbreiten, sondern um zu einer neuen Ehrfurcht vor Gott zu finden, dem wir unser Leben verdanken und vor dem wir dafür Rechenschaft abzulegen haben. Der November mit seinen Gedenktagen, die uns die Begrenztheit unserer Lebenszeit vor Augen führen, lädt dazu ein.

Hans Dieter Hüscher gibt uns einen humorvoll provozierenden Impuls: „Man sagt immer: „Meine Damen und Herren, liebe Freunde!“ Nicht wahr? Ich würde gern zur Begrüßung sagen: „Meine lieben Sterblichen!“ Das muss gar nicht traurig sein, das muss auch gar nicht bitter sein, und gar nicht aggressiv, um Gottes Willen! Aber es muss doch dahin führen, dass man sagt: „Sollen wir uns mal wieder klar darüber werden, dass wir alle, die wir diese Zeilen lesen, eines Tages alt sind, älter werden, schwächer werden, kleiner werden und dann nicht mehr da sind. Das sollten wir wissen und das sollte uns vielleicht auch freundlich und sogar heiter stimmen.“ Und wir könnten hinzufügen: Das sollte uns helfen, bewusst zu leben und uns in Gelassenheit dem Gericht Gottes zu stellen.

Euer Pfarrer

# Feierliche Kreuzaufsteckung |

... nach der  
Dachein-  
deckung des  
Kirchturmes  
am 20.10.2013



# Die neuen Ministranten |

unsere jüngsten Botschafter des Glaubens



Daniel Küng, Michael Moser,  
Sofia Tschann, Leon Ahl,  
Felix Rollinger, Laurin Burtscher,  
Magnus Zech, Dennis Nikolic, Simon  
Plattner, Robin Steu,  
Paul Dressel und Gabriel Ender mit  
Serina Ender und Daniela Ahl

Die neuen Ministranten haben mit den Proben begonnen und dürfen bald in unseren Kirchen Dienst tun. Sie dürfen die Gaben zum Altar bringen, die Leuchter tragen und an vielen Stellen mithelfen, dass der Gottesdienst unserer Gemeinde gefeiert werden kann. Sie zeigen uns:

Kinder und Jugendliche haben bei uns ihren festen Platz im Gottesdienst und in der Gemeinde. Jeder kann auf seine Weise in unserer Gemeinde mitmachen und seinen Beitrag geben. Euer Dienst erinnert uns daran, was Jesus sagt: **Groß ist jemand, der anderen dient und für sie da ist.**

# Wie schnell die Zeit vergeht |

Rückblick über die Ministrantenzeit von 2008 - 2013



Wir, das sind Christine und Regina Bögl sowie Erika und Philipp Ammann, haben im September 2008 die Mini-Leitung für eine Gruppe von zwölf Buben und vier Mädchen übernommen. Es war eine schöne, interessante, jedoch auch manchmal etwas anstrengende Zeit. In dieser Zeit wurde das Hauptaugenmerk hauptsächlich aufs Ministrieren gelegt.

Weiters wurde gebastelt, gespielt (am liebsten natürlich Fußball) und an verschiedenen Messen teilgenommen. Natürlich gab es auch Advent-, Weihnachts-, Oster-, Faschings- und Abschlussfeiern. Zudem haben unsere Ministranten Sozialdienste, wie Flurreinigung, Ostergrußaktion und Jäten im Pfarrgarten geleistet und waren mit großem Einsatz dabei. Der Höhepunkt jedes Ministrantenjahres war jedoch der gemeinsame Miniausflug.

Mit diesem Jahr enden die Gruppentreffen. Es freut uns ganz besonders, dass 9 Burschen und 3 Mädchen 5 Jahre lang durchgehalten und auch immer fast vollzählig an den Ministunden teilgenommen haben.

Wir hoffen sehr, dass die Minizeit nicht nur für uns sondern auch für unsere Ministranten eine wertvolle Erfahrung war.

Für ihren Einsatz danken wir ihnen und wünschen ihnen ein glückliches und erfülltes Leben.

*Philipp Ammann*

# Die Stimme - mein Instrument |

**Wir entdecken das eigene Instrument Stimme und stärken das Gemeinschaftsgefühl**



Wir – das sind 36 Sängerinnen des Mädchenchors - haben schon fleißig mit den Proben im neuen Chorjahr begonnen. Dieses Jahr sind 10 Mädchen neu dazugekommen. Wir freuen uns sehr darüber. Sie sind mit viel Begeisterung und Freude dabei und fiebern bereits ihrem ersten Auftritt beim Aufnahmegottesdienst im November entgegen!

Wir wünschen euch viel Spaß im Chor!

Leider sind ein paar Mädchen aus unserer Chorgemeinschaft in diesem Herbst ausgeschieden. Es war schön, dass ihr dabei wart und wir wünschen euch alles Gute für die Zukunft!

Die neuen Mitglieder:

vorne v. l.: Flecker Katharina, Spalt Lenia, Scordo Valentina, Hrach Natalie;

hinten v. l.: Müller Lorena, Wurzer Valentina, Bobner Alina, Maier Linda, Khüny Tiffany, Bobner Nina;)

*Kerstin Konzett*



# Erntedankfest | am 29. September 2013



**Danke** – möchten wir allen sagen, die zu der schönen Gestaltung des Familiengottesdienstes beigetragen haben. Ob das beim Einzug, beim Rollenspiel, bei den Fürbitten oder bei der Gabenbereitung war.

**Danke** – auch für die tolle Agape mit dem selbstgebackenen Brot und Gebäck von unseren Bäuerinnen. Ebenfalls für den ausgezeichneten Süßmost.

*Der Kinderliturgiekreis*

# Feier mit Ehejubilaren |

Am 6. Oktober trafen sich wieder einige Jubelpaare nach dem Hauptgottesdienst zu einer kleinen Agape im Pfarrzentrum. Die Ehepaare konnten sich an eine wunderschön gedeckte Tafel setzen und sich über die vergangenen Jahre austauschen. Bei einem Glas Wein, Käse und köstlichen Trauben aus Pfarrers Gar-

ten wurden viele schöne Erinnerungen und Anekdoten erzählt.

Auf dem weiteren gemeinsamen Lebensweg wünschen wir den Ehepaaren weiterhin Gottes Segen. Für Ihr Kommen möchten wir uns bedanken.

*Silvia Küng für den Arbeitskreis Ehe und Familie*

# Adventkranzbinden |



**Der Arbeitskreis Ehe und Familie lädt auch heuer wieder zum gemeinsamen Adventkranzbinden ins Pfarrzentrum ein. Zweige und Bindmaterial sind vorhanden.**

## **gemeinsames Kranzen**

Mittwoch, 27.11.2013 ab 08.30 Uhr - ganztägig

Donnerstag, 28.11.2013 ab 08.30 Uhr bis Mittag

## **Verkauf**

Donnerstag, 28.11.2013 ab 17.00 Uhr im Pfarrzentrum

# 60 Jahre Dreikönigsaktion |

„Wir setzen Zeichen für eine gerechtere Welt“ – so lautet der heurige Slogan der Sternsingeraktion. Helfen wir den Ärmsten der Armen, deren Vorstellung von Luxus weit einfacher ist als ein teures Auto und teure Kleidung, die sich noch über kleine Dinge im Leben freuen können! Über Dinge, die für uns schon längst alltäglich und selbstverständlich

geworden sind! Die Diözese unterstützt dieses Jahr Projekte in Labrea in Brasilien, die die Rechte der indigenen Völker stärken sollen.

In Nüziders sind die Sternsinger am Donnerstag, den 02.01.2014 und am Freitag, den 03.01.14 im Dienst der guten Sache unterwegs!



## **Probentermine für die „KÖNIGE“**

**Montag, 02.12.13, 09.12.2013 und 16.12.2013**

**jeweils 17.00 – 18.00 Uhr im Chorraum!**

Anmeldeformulare werden in den Chorproben, den Gruppenstunden, in der Schule bzw. der Sakristei verteilt!

**Gesucht werden auch fleißige Köchinnen und Begleiter/innen!**

Meldet euch doch bitte im Pfarrbüro (62456) oder direkt bei Ursula Spalt! (0650/5119969)!

**Ein Begleitpersoneninfoabend findet am Dienstag, 17.12.2013 um 19.00 Uhr im Pfarrhaus statt!**

Auf eure rege Beteiligung im Einsatz für die Ärmsten der Welt hoffen Ursula Spalt (Pfarrverantwortliche der Dreikönigsaktion) und das Sternsinger team.

# Adventbesinnung | **Di 26. November - 20.00 Uhr**

Der Kinderliturgiekreis gibt bekannt, dass in diesem Jahr die Adventfenster-Aktion nicht durchgeführt wird. Um trotzdem langsam durch diese Zeit der gezählten Kalendertage des Advents zu gehen und sich auf einen achtsamen und stillen Weg einzustimmen, lädt das **Katholische Bildungswerk** zu einer Adventbesinnung am Dienstag, den 26. November 2013 in den **Pfarrsaal** ein.



# Pfarrchronik |

## Taufen | aufgenommen in die Glaubensgemeinschaft

Paula Julia Schmidmayr, Flurweg 8a	28.09.	Luca Künz, Bludenz	06.10.
Valentino Daniel Balduzzi, Schwedenweg 22	28.09.	Jakob Fritz, Bürs	12.10.
Madeleine Otto, Bludenz	06.10.	Maximilian Heber, Burggasse 4/2	20.10.

## Geburtstage | das Leben feiern

Blanka Huber, Sozialzentrum	03.11.1915	Viktor Wolf, Unterfeld 7	16.11.1930
Ferdinand Engstler, Walgastr. 11	04.11.1937	Lydia Adamer, Siedlerweg 11	20.11.1925
Gertrud Müller, Sozialzentrum	04.11.1930	Ingeborg Stecher, Oferstweg 14	20.11.1934
Rosa Burtscher Waldburgstr. 5	05.11.1937	Marianne Goldner, Im Hag 39	21.11.1931
Hildegard Reutz, Waldburgstr. 35	05.11.1929	Eugen Jenny, Gaschamella 29	21.11.1934
Franz Kammerlander, Hinteroferst 45	07.11.1929	Gebhard Steu, Mühleweg 3a	22.11.1921
Ernst Oberbauer, Waldburgstraße 41	07.11.1926	Bibiana Bitschnau, Brunnengasse 10	24.11.1931
Ernst Wachter, St. Vinerstr. 6	07.11.1926	Maria Holdermann, Bühelweg 1	25.11.1926
Martin Bickel, Quadraweg 34	10.11.1936	Werner Kapeller, Im Hag 28	25.11.1930
Elisabeth Eberharter, Mitteläule 1	11.11.1924	Otto Kapeller, Im Rost 5	26.11.1928
Helga Furlan, Im Daneu 28	13.11.1932	Horst Melk, Mitteläule 10	27.11.1938
Ilse Huber, Wichnerweg 8	13.11.1938	Gertrud Tomaselli, Sozialzentrum	28.11.1927
Donato Dell Arso, Rhätikonstraße 12	16.11.1938	Franz Dünser, Hinteroferst 12	29.11.1934

## Sterbefälle | Gott in deine Hände lege ich meinen Geist

Stefania Schuler, Sozialzentrum, Jg. 1920	08.10.	Theresia Jordan, Oferstweg 6, Jg. 1927	21.10.
Manfred Lerch, Gaschamella 35, Jg. 1953	16.10.		

## Verstorbene 2012 / 2013

Engstler Richard, Jg. 1928	28.10.2012	Schiavone Andrea, Jg. 1962	12.03.2013
Dr. Zech Otto, Jg. 1954	30.10.2012	Burtscher Maria, Jg. 1940	18.03.2013
Singer Karl, Jg. 1918	01.11.2012	Zintl Charlotte, Jg. 1929	25.03.2013
Frei Karl, Jg. 1924	06.12.2012	Frei Martin, Jg. 1947	05.06.2013
Zelger Ella, Jg. 1927	08.12.2012	Tarmann Franz, Jg. 1928	24.07.2013
Rosa Maria Zimmermann, Jg. 1921	22.12.2012	Kapeller Brunhilde, Jg. 1932	29.08.2013
Micheli Philomena, Jg. 1916	03.02.2013	Moosbrugger Wilhelm, Jg. 1929	11.09.2013
Stark Anton, Jg. 1940	05.02.2013	Lukas Willibald, Jg. 1940	13.09.2013
Weber Hilde, Jg. 1927	23.02.2013	Schuler Stefania, Jg. 1920	08.10.2013
Burtscher Paula, Jg. 1923	27.02.2013	Lerch Manfred, Jg. 1953	16.10.2013
Zech Maria, Jg. 1924	10.03.2013	Jordan Theresia, Jg. 1927	21.10.2013



**Ihr, die ihr mich so geliebt habt, seht nicht auf das Leben, das ich beendet habe, sondern auf das, welches ich beginne.**

*Augustinus von Hippo*

## beerdigt in Bludenz / Ludesch / Vandans

Muther Irma, Jg. 1921	21.05.2013
Holdermann Edith, Jg. 1927	16.08.2013
Theresia Jordan, Jg. 1927	21.10.2013
Renate Gaßner, Jg. 1940	05.01.2013
Marianna Gundolf, Jg. 1924	17.01.2013



# Gottesdienste

**1. Samstag im Monat** 18.00 Uhr in Laz  
**Samstag** 19.00 Uhr  
**Sonn- und Feiertage** 07.30 /09.30 /19.00 Uhr  
**Montag, Dienstag, Freitag** 07.15 Uhr in St. Viner  
**1. Freitag im Monat (Herz Jesu)** 19.00 Uhr  
**Mittwoch, Donnerstag** 19.00 Uhr

<b>Freitag</b>	<b>01.11.</b>		<b>Allerheiligen; 1 Joh 3, 1-3; Mt 5, 1-12. Der 09.30 Uhr Gottesdienst wird vom Kirchenchor musikalisch mitgestaltet.</b>
		<b>13.30 Uhr</b>	<b>Totenfeier auf dem Friedhof. Vom 01. bis 08.11. kann ein vollkommener Ablass für die Verstorbenen gewonnen werden.</b>
<b>Samstag</b>	<b>02.11.</b>		<b>Allerseelen; Rö 8, 14-23; Joh 5, 24-29, Sonntagsordnung. Bei guter Witterung findet der Abendgottesdienst auf dem Friedhof statt.</b>
<b>Sonntag</b>	<b>03.11.</b>		<b>31. Sonntag im Jahreskreis; 2 Thess 1, 11-12; Lk 19, 1-10. Nach dem 09.30 Uhr Gottesdienst findet die Kriegererehrung beim Kriegerdenkmal statt.</b>
Dienstag	05.11.	19.30 Uhr	Pfarrgemeinderatssitzung
Donnerstag	07.11.		Basteln der Weihwasserfläschchen in der Schule
		19.00 Uhr	Jahrtag für Karl Singer
Samstag	09.11.	18.00 Uhr	Vorabendmesse in Laz
		19.00 Uhr	Vorabendmesse in der Pfarrkirche
<b>Sonntag</b>	<b>10.11.</b>		<b>32. Sonntag im Jahreskreis; Thess 2, 16-17; Lk 20, 27-38. Beim 09.30 Uhr Gottesdienst stellen sich unsere Erstkommunionkinder vor.</b>
Samstag	16.11.	19.00 Uhr	Vorabendmesse; <b>Aufnahme der Ministranten und Mädchenchormitglieder</b>
<b>Sonntag</b>	<b>17.11.</b>		<b>33. Sonntag im Jahreskreis; Caritas-Sonntag, 2 Thess 3, 7-12; Lk 21, 5-19. Beim 09.30 Uhr Gottesdienst stellen sich die Firmlinge vor. Das Opfer wird für die Caritas aufgenommen.</b>
Mittwoch	20.11.	08.00 Uhr	Die Firmlinge besuchen das Landesgericht in Feldkirch
Samstag	23.11.	19.00 Uhr	Vorabendmesse
<b>Sonntag</b>	<b>24.11.</b>		<b>Christkönigssonntag; Kol 1, 12-20; Lk 23, 35-43</b>
Mittwoch	27.11.	ab 08.30	Adventkranzbinden im Pfarrzentrum
Donnerstag	28.11.	ab 08.30	Adventkranzbinden im Pfarrzentrum
		ab 17.00	Verkauf der Adventkränze
Samstag	30.11.	19.00 Uhr	Vorabendmesse mit Adventkranzweihe



## Nikolaus-Anmeldung |

**Der Nikolaus besucht die Familien  
am 04.12.13 Richtung Ludesch und  
am 05.12.13 Richtung Bludenz**

Wer den Besuch des Nikolaus wünscht, kann sich **bis Mittwoch, 27.11.2013 schriftlich / per Mail (pfarramt.nueziders@aon.at) anmelden.**

Telefonische wie auch verspätete Anmeldungen werden nicht mehr angenommen!

Schreiben Sie Ihren Namen, Adresse und Telefonnummer; Anzahl und Alter der Kinder auf einen Zettel und geben Sie ihn im Pfarrhaus ab oder werfen Sie ihn in den Briefkasten beim Pfarrhaus. Der Nikolaus ist von 17 - 20 Uhr unterwegs. Bestimmte Uhrzeiten können nicht berücksichtigt werden.